

**Zeitschrift:** Beiträge zur vaterländischen Geschichte  
**Herausgeber:** Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel  
**Band:** 2 (1843)

**Vereinsnachrichten:** Verzeichniss der Mitglieder

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

beitet wird. Rohe und behauene Steine werden von allen Seiten zum hehren Dombau der Geschichte geliefert. Möge auch unsre Gesellschaft aus ihrer Werkstatt einen, wenn auch kleinen Beitrag liefern.

Der Schreiber.



## Verzeichniß der Mitglieder. \*)

### a. Ordentliche Mitglieder.

**Hr. J. U. D. Bachofen. 1840.**

- **Karl Bernoulli. 1841.**
- **Architekt Verri. 1839.**
- **Prof. Brömmel. \***
- **Pfarrer von Brunn. 1841.**
- **Antistes Burckhardt. \***
- **J. U. D. Burckhardt, Fiscal \***
- **J. U. D. Aug. Burckhardt, d. Z. Seidelmeister. \***
- **Dr. Fechter, d. Z. Schreiber. \***
- **Prof. Fischer. 1838.**
- **Prof. Gerlach. \***
- **Prof. Hagenbach. \***

---

\*) Die mit \* bezeichneten Mitglieder gehören unter die Stifter der Gesellschaft, welche das erste Mal den 30. September 1836 zusammentrat. Die Jahrzahl bei den übrigen Mitgliedern bezeichnet das Jahr ihrer Aufnahme.

- Hr. Rthshr. Heußler, d. 3. Präsident. \*
- Dr. Abr. Heußler. \*
- Conrektor Kürsteiner. \*
- Staatsschreiber Lichtenhahn. **1836.**
- Rthshr. P. Merian. \*
- Cand. Meier. **1841.**
- Prof. Müller. \*
- Cand. Oser. \*
- Prof. Pichioni. **1840.**
- Prof. Planck. **1842.**
- Pfarrer Preiswerk. **1841.**
- Cand. Reber, d. 3. Viceschreiber. **1838.**
- Dr. Roth. \*
- Pfarrer Sarasin. **1836.**
- Gymnasiallehrer Schmiedlin. **1837.**
- J. U. D. von Speyr. **1839.**
- Prof. Stähelin. **1840.**
- Dr. Streuber. **1841.**
- Prof. W. Fischer. \*
- Prof Wackernagel. \*
- Cand. Zimmermann. **1842.**

*b. Correspondirende Mitglieder.*

- Hr. Prof. Dr. Beseler zu Greifswalde. \*
- Abel Burckhardt, Pfarrer in Gelterkinden. \*
- Prof. Dr. Gelzer. **1839.**
- Rud. Hanhart, Pfarrer in Gachnang, Kanton Thurgau. **1839.**

- Hr. Prof. Herzog zu Lausanne. **1839.**  
 — Dr. Heinr. Meyer zu Zürich. **1840.**  
 — Cand. Ferd. Keller zu Zürich. **1840.**  
 — Pfarrer Schenkel zu Schaffhausen. **1838.**  
 — Pfarrer Stockmeyer zu Oltigen. **1838.**  
 — Präsr. Trechsel zu Bechingen, K. Bern. **1840.**  
 — Prof. Wunderlich zu Rostock. **1839.**

c. Ehrenmitglieder.

- Hr. Prof. Dr. Hollinger zu Zürich. **1838.**  
 — Alt-Antistes Hurter zu Schaffhausen. **1839.**  
 — Kirchenrath und Pfarrer Kirchhofer zu Stein am Rhein. **1839.**  
 — Andreas Köchlin zu Mühlhausen. **1843.**  
 — Prof. Dr. Kortum zu Heidelberg. **1840.**  
 — Geistl. Rath und Prof. Dr. Heinr. Schreiber zu Freiburg im Breisgau. **1838.**  
 — Pfarrer Schuler zu Alerlisbach im Aargau. **1838.**  
 — Prof. Vuillemin zu Lausanne. **1840.**  
 — K. K. Geheimerrath und Minister Freiherr von Wessenberg zu Freiburg im Breisgau. **1839.**  
 — Joh. Kaspar. Zellweger zu Trogen. **1840.**

